

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales (GGSA/X-
003/2016)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 24.10.2016, 15:06 Uhr bis 16:15 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Vorstellung Arbeitsmarktbüro
2.	Bericht des Büros für Chancengleichheit und der Frauenbeauftragten
3.	Aktuelle Situation der Asylbewerber im Landkreis Darmstadt-Dieburg
3.1.	Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer durch die NCI Hotel GmbH, Roßdorf Vorlage: 0368-2016/DaDi
4.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
4.1.	Deutschkurse für Flüchtlinge - Antrag FW-PP Vorlage: 0141-2016/DaDi
4.2.	Änderung der Satzung für das Jugendamt - Antrag CDU Vorlage: 0409-2016/DaDi
4.3.	Zusammenlegung der Pflegeschulen - Antrag CDU Vorlage: 0410-2016/DaDi
5.	Kenntnisnahmen
5.1.	Tagessatz des Kreisjugendheimes Ernsthofen Vorlage: 0369-2016/DaDi
5.2.	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (August 2016) Vorlage: 0377-2016/DaDi
6.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Frau Gül Karatas	
Herr Bürgermeister Joachim Knoke	
Frau Anke Paul	
Frau Karin Spalt	
Frau Bürgermeisterin Gabriele Winter	
Fraktion der CDU	
Herr Heiko Handschuh	Vertreter für Abg. Keil, Marita
Frau Anna Elena Resch	
Herr Bürgermeister Dr. Werner Thomas	
Frau Brigitte Zachertz	
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Christian Grunwald	
Frau Susanne Hoffmann-Maier	
Fraktion der AfD	
Herr Eduard Neudert	
Herr Jürgen Sobich	
Fraktion der FDP	
Herr Dr. Albrecht Achilles	
Fraktion der FW-PP	
Herr Christoph Zwickler	Beratendes Mitglied (§ 33 HKO i. V. m. § 62 Abs. 4 S. 2 HGO)
Kreistagspräsidium	
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Herr Fraktionsvorsitzender Lutz Köhler	
Herr Siegfried Sudra	
Frau Bärbel van Dijk	
Frau Kreistagsvorsitzende Dagmar Wucherpfennig	
Kreisausschuss	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	ab TOP 3.1 (15:40 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück	
Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser	
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	
Herr Kreisbeigeordneter Frank Klock	
Herr Kreisbeigeordneter Thomas Lindgren	
Frau Kreisbeigeordnete Jessika Tips	
beratende Mitglieder	
Frau Linda Patricia Ross	Kreisausländerbeirat
Verwaltung	
Frau Monika Abendschein	
Herr Qamar Ahmad	zu TOP 1
Herr Klaus Behnis	
Frau Johanna Fiskal	

Anwesende	
Herr Roman Gebhardt	
Frau Christine Griga	
Frau Nicole Hantsche	
Herr Frank Horneff	
Frau Susanne Rupp	zu TOP 1
Frau Cornelia Schuster	
Frau Susanne Stockhardt	

Abwesende	
Fraktion der CDU	
Frau Marita Keil	

Vorsitzende Paul stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzende Paul** verweist auf die Tagesordnung. Änderungswünsche werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 2. Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales wurden nicht erhoben.
5. Schriftführerin ist Johanna Fiskal.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorstellung Arbeitsmarktbüro**

Beschluss:

Frau Rupp berichtet über das Arbeitsmarktbüro der Kreisagentur für Beschäftigung. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Fragen werden beantwortet.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Büros für Chancengleichheit und der Frauenbeauftragten**

Beschluss:

Vorsitzende Paul verweist auf die als Tischvorlage verteilten und als Anlage 2 beigefügten Informationen des Büros für Chancengleichheit und der Frauenbeauftragten.

Fragen werden beantwortet.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Aktuelle Situation der Asylbewerber im Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Beschluss:

Vorsitzende Paul verweist auf die als Tischvorlage verteilten und als Anlage 3 zu der Niederschrift beigefügten Informationen zu der aktuellen Situation der Asylsuchenden im Landkreis Darmstadt-Dieburg. **Kreisbeigeordnete Lück** gibt hierzu ergänzende Informationen.

Beschluss zu TOP 3.1.

Vorlage-Nr.: 0368-2016/DaDi

Aktenzeichen: 413-002

Betreff: **Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer durch die NCI Hotel GmbH, Roßdorf**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Fragen werden durch **Kreisbeigeordnete Lück** beantwortet.

Beschluss:

Der Kündigung des am 17.12.2015 geschlossenen Vertrags wird zugestimmt.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 4.1.

Vorlage-Nr.: 0141-2016/DaDi

Aktenzeichen: 413-007

Betreff: **Deutschkurse für Flüchtlinge - Antrag FW-PP**

Beschluss: **zurückgestellt**

Vorsitzende Paul verweist auf die als Tischvorlage verteilten und als Anlage 4 zu der Niederschrift beigefügten Informationen über Sprachkurseangebote für Geflüchtete im Landkreis Darmstadt-Dieburg.

Weiterhin weist sie auf die Erläuterungen von **Kreisbeigeordneter Lück** unter Tagesordnungspunkt 3 hin. Sie schlägt daher vor, den Antrag aufgrund von Informationsbedarf zurückzustellen.

Vorsitzende Paul stellt das Einvernehmen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales fest, den Antrag zurückzustellen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, die VHS des Landkreises Darmstadt Dieburg mit der Organisation und Durchführung von Deutschkursen für Flüchtlinge dezentral in den Städten und Gemeinden des Landkreises zu beauftragen, um allen Flüchtlingen adäquate Möglichkeiten anzubieten. Dabei sind die ehrenamtlichen Aktivitäten soweit gewünscht zu integrieren.

Beschluss zu TOP 4.2.

Vorlage-Nr.: 0409-2016/DaDi

Aktenzeichen: 421-003

Betreff: **Änderung der Satzung für das Jugendamt - Antrag CDU**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Die Satzung für das Jugendamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg wird wie folgt geändert:
 § 5 Abs. 1 wird um einen Spiegelstrich „Fachausschuss Kreisjugendheim Ernsthofen“ ergänzt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 4.3.

Vorlage-Nr.: 0410-2016/DaDi

Aktenzeichen: 229-004

Betreff: **Zusammenlegung der Pflegeschulen - Antrag CDU**

Beschluss: **zurückgestellt**

Landrat Schellhaas gibt weitere Erläuterungen und beantwortet Fragen. Er sagt zu, dem Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales über neue Entwicklungen zum Thema und über den Stand des Gesetzgebungsverfahrens einer generalistischen Ausbildung zu berichten.

Nach ausführlicher Diskussion schlägt **Vorsitzende Paul** vor, den Antrag zurückzustellen, bis neue Informationen vorliegen. Sie stellt zu dieser Verfahrensweise das Einvernehmen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales fest.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert die Möglichkeit zur Zusammenlegung der Krankenpflegeschule mit der Altenpflegeschule des Senio-Zweckverbandes zu prüfen, dass der Landkreis die Schulträgerschaft übernimmt. Die Ergebnisse sind dem Kreistag zur weiteren Beratung vorzulegen.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 5.1.

Vorlage-Nr.: 0369-2016/DaDi

Aktenzeichen: 423-001

Betreff: **Tagessatz des Kreisjugendheimes Ernsthofen**Beschluss: **Kenntnis genommen****Beschluss:**

Die Preise für die Belegung des Kreisjugendheimes Ernsthofen werden ab dem 01.01.2017 wie folgt festgelegt:

1. Gruppen aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg:

	Weniger als 3 ÜN	Mehr als 3 ÜN
Tagessatz	24,90 €	21,90 €
Wochenende	47,60 €	

2. Gruppen außerhalb des Landkreises Darmstadt-Dieburg:

	Weniger als 3 ÜN	Mehr als 3 ÜN
Tagessatz	31,00 €	28,00 €
Wochenende	58,50 €	

3. Erwachsene (außer Multiplikatorin bzw. Multiplikatorinnen der Jugendarbeit):

	Weniger als 3 ÜN	Mehr als 3 ÜN
Tagessatz	34,10 €	31,00 €
Wochenende	64,60 €	

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.06.05.02.01

Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2017	2018	2019
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Erträge	2017	2018	2019
Sachkonto: 5110000	417.000,00 EUR	424.000,00 EUR	431.000,00 EUR

Beschluss zu TOP 5.2.

Vorlage-Nr.: 0377-2016/DaDi

Aktenzeichen: 412-001

Betreff: **Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (August 2016)**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas berichtet, dass die Arbeitslosenquote für den Landkreis Darmstadt-Dieburg im Monat August 4,6 % beträgt. Im August 2016 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 7.367 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 194 Personen mehr als im Vormonat Juli 2016.

Folgende Übersicht stellt die Entwicklungen der vergangenen vier Monate dar:

Landkreis Darmstadt-Dieburg	Mai 2016	Juni 2016	Juli 2016	August 2016
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II	4.800 3,0 %	4.797 3,0 %	4.793 3,0 %	4.903 3,1 %
Arbeitslose im Rechtskreis SGB III	2.190 1,4 %	2.114 1,3 %	2.380 1,5 %	2.464 1,5 %
Arbeitslose - insgesamt -	6.990	6.911	7.173	7.367
Arbeitslosenquote in %	4,4 %	4,3 %	4,5 %	4,6 %

In der Jahresbetrachtung ist die Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahresmonat (August 2015) um insgesamt 219 Personen gefallen (die Arbeitslosenquote lag bei 4,8 %). Im August 2015 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 7.586 Personen arbeitslos gemeldet (4.758 Personen bzw. 3,0 % im Rechtskreis SGB II und 2.828 Personen bzw. 1,8 % im Rechtskreis SGB III).

Für die Leistungsgewährung bei den Arbeitslosen im Rechtskreis des SGB II wird das Einkommen aller Personen herangezogen, die mit dem Leistungsempfänger eine sogenannte Bedarfsgemeinschaft bilden.

Folgende Übersicht beschreibt die Zahl Bedarfsgemeinschaften in den vergangenen vier Monaten:

Landkreis Darmstadt-Dieburg	Mai 2016	Juni 2016	Juli 2016	August 2016
Bedarfsgemeinschaften	7.242	7.325	7.317	7.393

Dazu waren im Monat August 2016 bei der Agentur für Arbeit Darmstadt 1.943 freie Stellen in Unternehmen im Landkreis Darmstadt-Dieburg gemeldet.

Prozentuale Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt:

	Mai 16	Juni 16	Juli 16	August 16
Landkreis Darmstadt-Dieburg	4,4	4,3	4,5	4,6
Kreis Bergstraße	3,7	3,7	3,8	3,8
Stadt Darmstadt	5,8	6,0	6,1	6,2
Kreis Groß-Gerau	6,3	6,3	6,5	6,5
Odenwaldkreis	5,1	4,9	5,2	5,4

Die durchschnittliche Arbeitslosenquote im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt beträgt im Monat August 4,7 %, bei 20.806 Arbeitslosen. Das sind 346 Personen mehr als im Vormonat Juli 2016.

Beschluss zu TOP 6.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Vorsitzende Paul schließt die Sitzung um 16:15 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 3. November 2016

Für die Ausfertigung

gez. Anke Paul
Anke Paul
Vorsitzende

gez. Johanna Fiskal
Johanna Fiskal
Schriftführerin